

GROSS. GRÖSSER. GROSSARTIG.



Magnat

Quantum Signature



- Klang: sehr gut
- Ausstattung: überragend
- Verarbeitung: sehr gut
- Klasse: High End
- Preis/Leistung: sehr gut*



Magnat

Lise-Meitner-Str. 9 · 50259 Pulheim · Germany · www.magnat.de

AV-MAGAZIN
JUNI 2013

Magnat feiert 40. Geburtstag. Aus diesem Anlass wollen die Pulheimer Audiospezialisten zeigen, was möglich ist, wenn Leidenschaft und Kompromisslosigkeit in einem Lautsprecher zusammenfinden. Was dabei herausgekommen ist, hat AV-Magazin getestet.

Die Magnat Quantum Signature ist das Ergebnis jahrzehntelanger Forschungs- und Entwicklungsarbeit. Getreu dem Motto „Nicht kleckern, sondern klotzen“ entstand ein Lautsprecher, der die technologische Speerspitze des breitgefächerten Produktportfolios darstellt. Die Signature wurde unter der Prämisse geschaffen, sämtliche theoretisch-physikalischen Vorgaben mit kompromissloser praktischer Umsetzung zu vereinen. So entstand quasi ein modernes Denkmal Rheinischer Lautsprecher-Baukunst. Die dafür erforderliche Basis bereitet ein Team engagierter Mitarbeiter, die sich ausnahmslos dem guten Klang verschrieben haben. So sammelte man die in den letzten Dekaden gewonnenen Erfahrungen und kombinierte sie mit modernster Technik. Herausgekommen ist ein Lautsprecher, der schon durch seine optische Erscheinung beim Betrachter Großes erwarten lässt. Damit Design und Technik miteinander harmonisieren, wurden bei der Entwicklung der Signature sämtliche Errungenschaften moderner Messtechnik verwendet. Welche Auswirkungen das auf die Klangqualität hat, erfahren sie im folgenden Bericht.

Design und Verarbeitung

Die Magnat Quantum Signature hinterlässt bereits auf den ersten Blick einen bleibenden Eindruck. Mit einer Höhe von über 140 Zentimetern und einer Breite von mehr als 31 Zentimetern wirkt sie erhaben und mächtig. So wundert es nicht, dass die mannshohe Box auch entsprechend viel Gewicht auf die Waage bringt. Eine Signature wiegt stolze 73 Kilogramm. Bereits beim Auspacken staunt man über die schwergewichtigen Metallspikes, die bereits im Ansatz erahnen lassen, um was für ein Lautsprecher-Kaliber es sich hier handelt. Die imposante Erscheinung wird durch den perfekt verarbeiteten Lack unterstrichen. Der tiefschwarze Farbauftrag verteilt sich gleichmäßig und eben auf dem massiv anmutenden Korpus. Die dicken Lackschichten ergeben eine hochglänzende, spiegelglatte Oberfläche. Wäre die Signature nicht so groß und schwer, wäre sie der perfekte Handschmeichler. Unter dem luxuriösen schwarzen Kleid verbirgt sich ein extrem aufwändig gefertigtes Holzgehäuse. Dieses besteht aus mitteldichtem Faserholz, auch MDF genannt. Auch hier kommen einige besondere Konstruktionsdetails zum Einsatz, mit de-

nen Magnat eine optimale Klangqualität sicherstellen möchte. So bürgt bereits die beachtliche Materialdicke für einen verwindungssteifen und resonanzarmen Korpus. Zusätzliche Stabilität wird durch die zahlreichen Versteifungselemente im Inneren sichergestellt. Diese sorgen dafür, dass die Schwinganfälligkeit gegenüber Körperschall effektiv reduziert wird. Um ein perfektes Gehäuse zu bauen, ließen sich die Magnat-Ingenieure einen doppelwandigen Seitenwangen Aufbau einfallen. Dieser erhöht nicht nur die Masse, sondern reduziert gleichzeitig Gehäuseresonanzen durch seine nicht konstante Materialdicke. So verjüngen sich die auf den Grundkorpus aufgebrachten Seitenwangen von vorne nach hinten. Eine weitere Besonderheit sind die Chassisstützen, die sich hinter jedem Konustöner im Gehäuse befinden.

Die Schallwand beherbergt insgesamt sechs Spezialtöner, die jeweils perfekt in die Frontplatte eingelassen sind. Dabei setzt sich der silberglänzende Metallkorb gekonnt vom tief-schwarzen Lack ab. Wer die Chassis-Armada aus dem Blickfeld bannen oder vor neugierigen Fingern schützen möchte, kann das Frontgitter mit einem Handgriff montieren. Die Stoffabdeckung besitzt ein feinmaschiges Textilgewebe, das dank seiner Schalldurchlässigkeit keine negative Beeinflussung der Klangqualität zu Folge hat. Dank der unsichtbaren Magnetbefestigung bleiben dem glücklichen Besitzer sogar die unschönen Haltebuchsen in der Schallwand erspart.

Technik: Chassis

In der Magnat Quantum Signature sind gleich sechs Töner pro Lautsprecher im Einsatz. Die drei unteren Chassis sind Tieftöner, die das Frequenzspektrum vom Tiefbass bis zirka 200 Hertz übertragen. Dann folgen die beiden Mitteltöner, die Tonumfänge zwischen 200 und 2.900 Hertz wandeln. Zwischen den beiden Konussen sitzt der Hochtöner, der ab zirka 3.000 Hertz die Schallwandlung übernimmt. Durch die Verwendung mehrerer Konustöner pro Frequenzweig muss die Signature weniger Hub vollbringen, um eine bestimmte Lautstärke zu erreichen, wie eine Box mit herkömmlicher Bestückung. Das wiederum verringert die mess- und hörbaren

Klangqualität

Um die akustische Leistungsfähigkeit der Signature zu beurteilen, verbinden wir die Lautsprecher über das Oehlbach-Kabel „XXL Fusion Four B“ mit dem Streaming-Verstärker DNA von Audionet. Als Testsoftware kommt zunächst die CD „Beethoven Classics“ von DTS Entertainment zum Einsatz. Bereits ab den ersten

Spielminuten erstaunt die Signature mit ihrem tonal ausgeglichenen Klang. Dabei spielen die beiden Lautsprechertürme erstaunlich feinsinnig und detailliert auf, was man ihnen aufgrund ihrer imposanten Größe zunächst nicht zugetraut hätte. Die Bässe klingen selbst bei gehobener Lautstärke stets perfekt kontrolliert und sauber durchgezeichnet. Auch im Tiefbassbereich beherrschen die Boxen sämtliche Tonlagen. Beweisen tut dies die perfekt gemasterte Audio-CD „Tarantula“ von US-Rapper Mystikal. Ob knackiger Oberbass oder abgründig-weiche Basslines, die Signature serviert die Musik mit bestem Ausdrucksvermögen und Authentizität. Durch die tiefe Ankopplung der beiden Mitteltöner an den Basszweig klingen Stimme und Gesang wie aus einem Guss. Egal in welchen Tonlagen die Künstler agieren, die Signature übermitteln selbst versteckte Details mit hoher Präzision und viel Präsenz. Bei dem Jazz-Sampler „A 20-Bit Taste of DMP“ beweisen die Boxentürme ihre komplexe Darstellungsvielfalt. Schlagzeug, Kontrabass, Saxofon und Klavier klingen extrem natürlich und realistisch. Dabei begeistern die Signature-Lautsprecher mit einer perfekt abgebildeten virtuellen Bühne, die den Zuhörer unmittelbar ins musikalische Geschehen involviert. Die Magnat Signature ist trotz ihrer eindrucksvollen Größe mehr Feingeist als Krawallbruder. Hinter der imposanten Erscheinung steckt ein beachtliches Sammelsurium innovativer Lautsprechertechnik, die akustisch hält, was sie optisch verspricht. Mit schier unglaublicher Pegelfestigkeit und Impulsstärke spielt sie so dynamisch auf, dass man seine Musiksammlung garantiert neu entdecken wird. Freuen sie sich darauf!

Klartext

Die Magnat Signature ist trotz ihrer eindrucksvollen Größe mehr Feingeist als Krawallbruder. Hinter der imposanten Erscheinung steckt ein beachtliches Sammelsurium innovativer Lautsprechertechnik, die akustisch hält, was sie optisch verspricht. Mit schier unglaublicher Pegelfestigkeit und Impulsstärke spielt sie so dynamisch auf, dass man seine Musiksammlung garantiert neu entdecken wird. Freuen Sie sich darauf!